

# Bürgerversammlung

## Da sein für München

- Die Referate, Betriebe und Gesellschaften der Stadt garantieren das Funktionieren unseres Großstadt-Alltags. Sie sorgen für:
  - Energie und Trinkwasser,
  - Wohnungsbau,
  - U-Bahn, Bus und Tram,
  - Kliniken,
  - Altenheime,
  - Abfall- und Abwasserentsorgung und vieles mehr.
- Die Münchner Stadtpolitik wird sich auch weiterhin mit Nachdruck für den Erhalt der kommunalen Daseinsvorsorge einsetzen.





# Bürgerversammlung

Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 19, Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln, am 12.05.2016

## Themengruppe Daseinsvorsorge in München

### **Da sein für München**

- Die Referate, Betriebe und Gesellschaften der Stadt garantieren das Funktionieren unseres Großstadt-Alltags: Zu ihren Leistungen zählen u.a.: die Versorgung mit Energie und Trinkwasser, der städtische Wohnungsbau, der öffentliche Nahverkehr, Kliniken und Altenheime oder die Entsorgung von Abfall und Abwasser.
- Die Landeshauptstadt bekennt sich seit vielen Jahren zur so genannten Daseinsvorsorge über kommunale Dienstleister, die
  - nicht von fernen Konzernzentralen aus gesteuert werden, sondern vom demokratisch gewählten Stadtrat kontrolliert werden und sich daher nicht an kurzfristigen Rendite-Erwartungen orientieren, sondern für langfristige Investitionen und Werterhaltung über Generationen hinweg stehen,
  - eine flächendeckende, an den Bedürfnissen der Bevölkerung ausgerichtete Leistung erbringen – bei sozialverträglichen Preisen,
  - hohe Umweltstandards tragen sowie Mitverantwortung für unsere Stadtgesellschaft, indem sie beispielsweise über den eigenen Bedarf hinaus ausbilden.
- Dagegen gibt es vor allem auf EU-Ebene starke Bestrebungen, eine Privatisierung kommunaler Dienstleistungen zu erzwingen. Doch nachdem es noch vor kurzer Zeit als modern galt, wenn Städte ihre Unternehmen verkauften, ist inzwischen eine Trendwende festzustellen. Immer mehr Kommunen gründen wieder eigene Stadtwerke, um die Energieversorgung in die eigene Hand zu nehmen, oder sie betreiben Abfallentsorgung wieder in eigener Regie.
- Ein besonders positives Beispiel sind die Stadtwerke München (SWM). Sie wurden von einem defizitären Behördenapparat in ein gewinnstarkes städtisches Unternehmen umgewandelt, sorgen für ein beispielhaftes U-Bahn-, Tram- und Busnetz, gewinnen das konkurrenzlos saubere Münchner Trinkwasser und investieren im Zuge ihrer Ausbauoffensive „Erneuerbare Energien“ bis 2025 auch noch rund neun Milliarden Euro, damit der gesamte Strombedarf Münchens mit Ökostrom aus eigenen Anlagen gedeckt werden könnte.
- Die Münchner Stadtpolitik wird sich weiter mit Nachdruck für den Erhalt der kommunalen Daseinsvorsorge einsetzen.